



Sommersemester 2012

Christin Linße, M.A.

Seminar:
**Internationale Sicherheitspolitik
im 21. Jahrhundert**

Teilnehmerkreis:	Studierende des Studiengangs "Internationale Beziehungen" (ab 4. Fachsemester Bachelor, Master) sowie der Politik-, Geschichts- bzw. Kommunikationswissenschaften (ab 4. Fachsemester)
Teilnehmerzahl:	maximal 25
Leistungsanforderungen:	Referat (15-20 Minuten), Positionspapier (2-3 Seiten), „Wochenfenster“, Hausarbeit (12-15 Seiten), aktive Mitwirkung
Termin und Ort:	Mittwoch, 5. DS, WIL/A317, Beginn: 04.04.2012
Einschreibung:	<u>21. bis 31. März 2012 online</u> auf der Homepage des ZIS

Inhalt:

Der analytische Zugang zur heutigen Internationalen Sicherheitspolitik beruht auf einem umfassenden Sicherheitsbegriff (*comprehensive security*). In Erweiterung des traditionellen, staats –und militärpolitisch zentrierten Sicherheitsbegriffs nimmt das Konzept der *comprehensive security* Themen- und Problembereiche wie humanitäre, gesellschaftliche, kulturelle, wirtschaftliche, ökologische Entwicklungen bis hin zum Cyberspace als Herausforderungen für die Internationale Sicherheitspolitik auf.

Ziel des Seminars ist eine Einführung in ausgewählte Themen-, Problem- und Handlungsbereiche der Internationalen Sicherheitspolitik am Anfang des 21. Jahrhunderts, die in der Politischen Wissenschaft, Publizistik und praktischen Politik derzeit besondere Beachtung finden. Ein zentraler Aspekt ist dabei die Analyse der Perspektiven des in der VN-Charta niedergelegten Konzepts der Kollektiven Sicherheit als Grundlage für internationale Reaktionen auf neue sicherheitspolitische Probleme und Herausforderungen.

Am Anfang jeder Seminarsitzung soll im Rahmen des „Wochenfensters“ über aktuelle sicherheitspolitische Fragen diskutiert werden. Das Seminar wird mit einem Planspiel beschlossen.

Aus dem Programm:

- Das Konzept der „Comprehensive Security“ in offiziellen sicherheitspolitischen Grundsatzdokumenten (EU-Sicherheitsstrategie, NATO-Strategisches Konzept, VN Dokument „A more secure world“ vom Dez.2004, Sicherheitsstrategie der USA vom Jan.2012 „Sustaining U.S. Global Leadership“);
- das System der kollektiven Sicherheit der VN-Charta 1945 und zu Beginn des 21. Jahrhunderts;
- ausgewählte Themen-, Problem- und Handlungsbereiche (mit aktuellen Beispielen) der Internationalen Sicherheitspolitik am Anfang des 21. Jahrhunderts, wie z.B. fragile Staatlichkeit, internationaler Terrorismus, Menschenrechtsschutz (Responsibility to Protect), Piraterie, „Neue Kriege“, Klimawandel, ethno-religiöse Konflikte, Cyberspace.

Empfehlung für einführende Lektüre:

Sicherheitspolitik im 21. Jahrhundert, Informationen zur politischen Bildung Heft 291, 79 Seiten. Erscheinungsdatum: 1.8.2006, Bundeszentrale für Politische Bildung, zugänglich im Internet: www.bdp.de/publikationen